

Politik und Emotionen in Organisationen (W3M10910)

Organizational Politics and Emotions

FORMALE ANGABEN ZUM MODUL

MODULNUMMER	VERORTUNG IM STUDIENVERLAUF	MODULDAUER (SEMESTER)	MODULVERANTWORTUNG	SPRACHE
W3M10910	-	1	Prof. Dr. Stefan Huf-Wellhäuser	Deutsch/Englisch

EINGESETZTE LEHRFORMEN

LEHRFORMEN	LEHRMETHODEN
Vorlesung, Übung	Lehrvortrag, Diskussion, Fallstudien

EINGESETZTE PRÜFUNGSFORMEN

PRÜFUNGSLEISTUNG	PRÜFUNGSUMFANG (IN MINUTEN)	BENOTUNG
Klausur	120	ja

WORKLOAD UND ECTS-LEISTUNGSPUNKTE

WORKLOAD INSGESAMT (IN H)	DAVON PRÄSENZZEIT (IN H)	DAVON SELBSTSTUDIUM (IN H)	ECTS-LEISTUNGSPUNKTE
135	42	93	5

QUALIFIKATIONSZIELE UND KOMPETENZEN

FACHKOMPETENZ

Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über umfassendes, detailliertes und spezialisiertes Wissen in den Themenfeldern Macht, Politik und Konflikte sowie Emotionen in Organisationen.

Sie sind ferner in der Lage, Unternehmen nicht nur als zweckrationale Gebilde

zu analysieren, sondern haben ein fundiertes Verständnis von politischen Prozessen in Organisationen und der Rolle von Emotionen im Organisationsalltag

METHODENKOMPETENZ

Die Masterstudierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, eigenständig Forschungsfragen in den Themenfeldern Macht, Politik und Konflikte sowie Emotionen in Organisationen zu formulieren und wissenschaftlich zu bearbeiten.

PERSONALE UND SOZIALE KOMPETENZ

Die Masterstudierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, ihre eigenen im Organisationsalltag auftretenden Emotionen sowie ihre eigene Rolle als mikropolitische Akteure zu reflektieren.

ÜBERGREIFENDE HANDLUNGSKOMPETENZ

-

LERNEINHEITEN UND INHALTE

LEHR- UND LERNEINHEITEN	PRÄSENZZEIT	SELBSTSTUDIUM
Politik und Emotionen in Organisationen	42	93

LERNEINHEITEN UND INHALTE

LEHR- UND LERNEINHEITEN

PRÄSENZZEIT

SELBSTSTUDIUM

Macht in Organisationen (Formen von Macht, Machtgrundlagen, Machttheorien, Arbeitsbeziehungen als Machtbeziehungen)

Koalitionen und Netzwerke in Organisationen

Konflikte in Organisationen (Arten von Konflikten, Konfliktverläufe, Konfliktmanagement)

Mikropolitik in Organisationen (mikropolitische Strategien und Taktiken, Ethik mikropolitischen Verhaltens)

Emotionen als Gegenstand sozialwissenschaftlicher Forschung

Entstehung und Funktionen von Emotionen in Organisationen

Emotionen im Organisationsalltag (insb. Emotionsarbeit und emotionale Intelligenz, Einfluss von Emotionen in Entscheidungsprozessen, Emotionen im Rahmen des organisatorischen Wandels)

Emotionale Beschädigungen in Organisationen (z.B. Mobbing, sexuelle Belästigung, Diskriminierung, Stress, Personalabbau)

BESONDERHEITEN

Das Modul gehört zudem zum "Wahlbereich Wirtschaftspsychologie" in der Modulgruppe "Wahlmodule des curricularen Fokus Personalmanagement", aus dem von Studierenden des curricularen Fokus Personalmanagement des Studiengangs PMW mindestens zwei Module zu belegen sind.

VORAUSSETZUNGEN

Als einführende Kenntnis wird ein Überblick zu den grundlegenden Aspekten menschlichen Verhaltens in Organisationen („Organizational Behavior“) anhand beispielweise folgender Lehrbücher in der jeweils aktuellsten Auflage empfohlen: Nerdinger, F.W. u.a.: Arbeits- und Organisationspsychologie, Berlin Schuler, H.; Moser, K.: Lehrbuch Organisationspsychologie, Bern

LITERATUR

Es wird jeweils die aktuellste Auflage zu Grunde gelegt.

Bratton, J. u.a.: Introduction to Work and Organizational Behaviour, London

Clegg, S. u.a.: Managing and Organizations, London

Greenberg, J.: Behavior in Organizations, Harlow

Linstead, S. u.a.: Management & Organization, New York

Robbins, S.P.; Judge, T.A.: Essentials of Organizational Behavior, Boston

Schermerhorn, J.R. u.a.: Organizational Behavior, Hoboken

HR Future Skills – Digitale Tools und Anwendungen für HR-Experts (W3M10923)

HR Future Skills – AI & Analytics in HRM

FORMALE ANGABEN ZUM MODUL

MODULNUMMER	VERORTUNG IM STUDIENVERLAUF	MODULDAUER (SEMESTER)	MODULVERANTWORTUNG	SPRACHE
W3M10923	-	1	Prof. Dr. Thomas Glökler	Deutsch/Englisch

EINGESETZTE LEHRFORMEN

LEHRFORMEN	LEHRMETHODEN
Vorlesung, Übung	Lehrvortrag, Diskussion, Fallstudien

EINGESETZTE PRÜFUNGSFORMEN

PRÜFUNGSLEISTUNG	PRÜFUNGSUMFANG (IN MINUTEN)	BENOTUNG
Transferbericht	Siehe Pruefungsordnung	Teilgenommen

WORKLOAD UND ECTS-LEISTUNGSPUNKTE

WORKLOAD INSGESAMT (IN H)	DAVON PRÄSENZZEIT (IN H)	DAVON SELBSTSTUDIUM (IN H)	ECTS-LEISTUNGSPUNKTE
135	42	93	5

QUALIFIKATIONSZIELE UND KOMPETENZEN

FACHKOMPETENZ

Die Studierenden haben nach Abschluss des Moduls ein fundiertes Grundlagenwissen im Bereich von Big Data und KI, insb. in Anwendung auf HR-Fragestellungen und im Umgang mit sensitiven HR-Daten.

METHODENKOMPETENZ

Die Studierenden sind in der Lage, relevante KI- und Big Data-Methoden für Personalprozesse anzuwenden und einzuordnen. Sie sind zudem in der Lage, diese kritisch zu reflektieren.

PERSONALE UND SOZIALE KOMPETENZ

Die Studierenden haben mit Abschluss des Moduls die Kompetenz erworben, datenbasierte HR-Sachverhalte sowohl mit dem Fachbereich zu diskutieren, als auch die fachspezifischen Anforderungen auf einem Grundlagenniveau mit der IT-Abteilung zu thematisieren.

ÜBERGREIFENDE HANDLUNGSKOMPETENZ

Die Studierenden haben mit Abschluss des Moduls eine Schnittstellenkompetenz erworben, die die Studierenden befähigt, die Anforderungen des HR-Bereichs den Möglichkeiten von KI gegenüberzustellen. Auf dieser Basis sind die Studierenden in der Lage, Big Data- und KI-Projekte im HR-Bereich zu begleiten und aus HR-Perspektive zu managen.

LERNEINHEITEN UND INHALTE

LEHR- UND LERNEINHEITEN	PRÄSENZZEIT	SELBSTSTUDIUM
HR Future Skills – Digitale Tools und Anwendungen für HR-Experts	42	93

Grundlegende Konzepte:

- Funktionsweise maschinellen Lernens (Artificial Intelligence)
- Grundlagen Big Data
- Datenanalyse mit Python
- Umgang mit sensitiven Daten & Datenschutz

Praktische Anwendungen im HR-Bereich und deren Umsetzung

- Fallbeispiel: Erstellung eines einfachen künstlichen neuronalen Netzes
- Fallbeispiel: Erstellung eines einfachen Chatbots für Bewerberfragen
- Fallbeispiel: Prognose der Mitarbeiterfluktuation und Leistungsverhalten
- Fallbeispiel: Vorhersage der Karriereentwicklung

BESONDERHEITEN

Das Modul ist ein Wahlmodul im curricularen Fokus „Personalmanagement“ und gehört zudem zum „Wahlbereich Personalmanagement“ in der Modulgruppe „Wahlmodule des curricularen Fokus Wirtschaftspsychologie“, aus dem von Studierenden des curricularen Fokus Wirtschaftspsychologie des Studiengangs PMW mindestens zwei Module zu belegen sind.

VORAUSSETZUNGEN

-

LITERATUR

- Abdel-Karim, Benjamin M.; Data Science. Best Practices mit Python; Wiesbaden 2022
Gärtner, Christian; Smart HRM. Digitale Tools für die Personalarbeit; Wiesbaden 2020
Meacham, Margie; AI in Talent Development: Capitalize on the AI Revolution to Transform the Way You Work, Learn, and Live; Alexandria 2020.
Petry, Thorsten; Jäger, Wolfgang (Hrsg.); Digital HR: Smarte und agile Systeme, Prozesse und Strukturen im Personalmanagement, 2. Aufl., Freiburg, München, Stuttgart 2021
Plaue, Matthias; Data Science. Grundlagen, Statistik und maschinelles Lernen, Berlin 2021
Steinwendner, Joachim; Schwaiger, Roland; Neuronale Netze programmieren mit Python; 2. Aufl.; Bonn 2020
Trask, Andrew W.; Neuronale Netze und Deep Learning kapiern. Der einfache Praxiseinstieg mit Beispielen in Python; Frechen 2020.